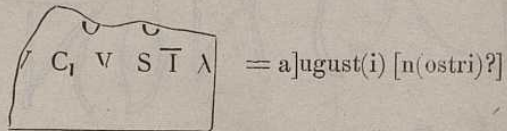


wahrscheinlich ist das Zeichen in v. 5 ein Handwerkszeichen. XX bedeutet wohl die Zahl der abgelieferten Tausende von Ziegeln.

Ziegelfragment, gef. zwischen Alsó Kosály und Kapjon, jetzt im Klausenburger Museum; die Schrift ist in den nassen Thon mit einem Holzspan eingerissen. Nach Benndorfs Copie:



Ziegel, gef. in Maros-Porto, jetzt in Blasendorf im Gymnasium:

I · V A · L

Ziegel, gef. in Sicibida bei Rečka; zwei Exemplare in Bukarest bei Papazoglu; ein überstempeltes unsicheren Fundortes im dortigen Museum:

G R E C

Ziegel unbekanntes Fundortes in Bukarest im Museum:

M · A V R E L  
S I I I I R I A N V S = S[eve]rianus

### Legio XIII. gemina.

Gef. in Maros-Porto, ebendasselbst bei Demian:

L E G X I I I G E  
A V R D E M E T R